

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 225. Mittwoch, den 20. September 1843.

Angekommene Fremde vom 17. September.

Hr. Kaufm. Lohse aus Berlin, Hr. Gutsb. v. Gorzenski aus Karmin, I. in der goldenen Gans; Hr. Gutsb. Majunke aus Hundsfeld, I. im Hôtel de Paris; Hr. Generalmajor v. Willisen aus Breslau, die Hrn. Gutsb. Grafen Łącki aus Pofadowo, Sierakowski a. Druż, I. im Hôtel de Vienne; Hr. Pächter Micarre aus Grätz, Hr. Justiz-Commiff. Wittwer aus Bollstein, Hr. Fabrik-Inspr. Wolff u. Hr. Kaufm. Friedländer aus Berlin, I. im Hôtel de Rome; Hr. Gutsb. v. Rogalinski aus Strohucki, die Hrn. Pächter Schaust aus Lesniewo, Wusse a. Faktowow, v. Dembinski a. Bieganowo, Hr. Oberamtm. Hildebrandt a. Dakow, Hr. Commiff. Tomaszewski a. Wiezdrowo, I. im Hôtel de Berlin; Hr. Commiff. v. Szczawinski aus Klonowice, Hr. v. Nico, Lieut. im 1. Leib-Huf.-Reg., aus Danzig, Hr. Oberamtm. Burchard a. Weglewo, die Hrn. Gutsb. Puttlich a. Breslau, v. Zakrzewski aus Myszyzino, I. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Gutsb. Gebr. v. Koczyński a. Brudzewo, v. Krzyński aus Kotarzyn, v. Boruchowski aus Mycielino, Hr. Pächter Cunow aus Dembina, Hr. Wirthsch.-Inspr. Nehring aus Soloknit, I. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Kaufm. Heymann aus Schwerin a. W., Wittkowski aus Gnesen, Kurzig aus Rackwis, Frau Kaufm. Töplich aus Warschau, I. im Eichkranz; Hr. Part. v. Jabokrzewski aus Salzbrunn, die Hrn. Gutsb. v. Zakrzewski aus Mlynowo, Graf Lubinski aus Warschau, v. Szczanięcki aus Zankowice, Frau Gutsb. Kiffilief aus St. Petersburg, I. im Bazar; die Hrn. Gutsb. Jakobi aus Trzcianka, Matecki aus Głupon, Hr. General-Landschafts-Rath v. Rembowski aus Miuiszewo, Hr. Kommendarius Łaskowski aus Rogasen, I. im Hôtel de Cracovie.

Vom 18. September.

Hr. Gen.-Lieut. u. Command. d. 10. Div. Baron v. Lühow Exc. und Hr. Rittmstr. u. Div.-Adj. Fischer aus Glogau, Hr. v. Plonski, Hauptm. im 19. Inf-

Reg., a. Franstadt, Hr. Gutsh. Graf Potworowski a. Schwusen, I. in der goldnen Gans; Hr. Gutsh. Graf Mysielski a. Chociszewice, Hr. Palm, Obrist u. Command. d. 6. Inf.-Reg. und Hr. Adj. v. Herwarth aus Glogau, Hr. Stud. Chalecki aus Greifswald, I. im Hôtel de Vienne; Hr. Privatsekr. Ledwo aus Buk, I. in den drei Lilien; Hr. Gutsh. v. Lawicki a. Brzowo, I. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsh. Sukut aus Smielow, I. im Eichtranz; Hr. v. Podewils, Rittmstr. im 7. Hus.-Reg., a. Lissa, Hr. Pred. Dietrich a. Königszberg, Hr. Revisor Knopmuss a. Marienwerder, Hr. Rechnungsführer Kenowizki aus Brandenburg, Hr. Postamtz-Administrator Somizki aus Rogasen, die Hrn. Gutsh. Reichel und Eichbaum a. Louisenan, I. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Gutsh. Graf Grabowski aus Siedlec, v. Biernacki a. Chwalibogowo, Hr. v. Hiller, Lieut. im 18. Inf.-Reg., a. Lissa, Hr. Cand. philos. Kossarcki aus Bromberg, Hr. Mechanikus Thiemer aus Dresden, I. im Hôtel de Dresde; Hr. Gutsh. Graf Mysielski aus Debno, I. im Bazar; die Hrn. Gutsh. Wirth aus Lopianno, Freiherr v. Massenbach aus Bialokosj, Hr. Part. v. Parpart aus Danzig, Hr. D.-L.-U.-Assess. Fuß a. Guben, Hr. Proviandamtz-Assistent Ehlers aus Bromberg, Hr. Akademiker Borowinski aus Rackwitz, I. im Hôtel de Rome; Hr. v. Pallandt, Obristlieut. u. Hr. v. Gustle, Rittmstr. im 1. Uhl.-Reg., a. Militzsch, Hr. v. Bobeser, Hauptm. u. Hr. Sarnowski, Lieut. im 18. Inf.-Reg., a. Gnesen, Hr. Landrath Liebeskind aus Kosten, Hr. Oberamtz. Krüger aus Bogdanowo, Hr. Kaufm. Boré a. Leipzig, I. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Gutsh. Graf Winiński aus Biezdrowo, v. Zoltowski aus Kasinowo, Hr. Abt v. Markowski u. Hr. Partik. Dubiski aus Trzemeszno, I. im Hôtel de Saxe; Hr. Gutsh. v. Mieczkowski aus Terze, Hr. Kaufm. Cunow aus Berlin, I. im schwarzen Adler; Hr. Gutsh. v. Gasztorowski a. Berki, Hr. Fdrster Glogowski a. Wenclowo, I. im Hôtel de Cracovie.

1) **Offener Arrest.** Ueber den *Areszt jawny.* Na pozostałość Nachlaß der zu Stephanowo bei Koronowo Fryderyka Luedike i żony jego Klary verstorbenen Friedrich und Klara Lübles w Stefanowie pod Koronowem zawar- schen Eheleute, worüber am heutigen Tage lych, nad którą process spadko likwi- der erbenschaftliche Liquidations-Prozess er- dacyjny dziś otworzony został, areszt- öffnet worden ist, wird hierdurch der offene jawny niniejszém kładzie się. Arrest verhängt.

Alle diejenigen, welche zu diesem Nach- Wszystkim, którzy należące do nich- lasse gehdrige Gelder oder geldwerthe Ge- pieniądze lub przedmioty wartość- genstände in Händen haben, werden ange- pieniądzy mające posiadają, zaleca- wiesen, solche binnen vier Wochen bei dem sie, aby o nich podpisanemu Sądowi

unterzeichneten Gerichte anzuzeigen, und mit Vorbehalt ihrer Rechte zur gerichtlichen Verwahrung anzubieten.

Im Fall der Unterlassung gehen sie ihrer daran habenden Pfand- und anderer Rechte verlustig.

Jede an die Erben oder sonst einen Dritten geschehene Zahlung oder Auslieferung aber wird für nicht geschehen erachtet, und das verbotwidrig Gezahlte oder Ausgeantwortete für die Masse anderweit von dem Ueberrreter beigetrieben werden.

Bromberg, den 16. Juli 1843.
Königl. Land- und Stadtgericht.

donieśli iz zastrzeżeniem swych praw do depozytu sądowego ofiarowali je.

W razie nieuczynienia tego, postradają miane do nich prawo zastawu lub inne.

Każda zaś na ręce sukcesorów lub kogo trzeciego uczyniona zapłata lub wydanie rzeczy, jako nienastąpione uważaném, i zapłacona wbrew zakazowi ilość, lub wydana rzecz powtórnie do massy od przekraczającego ściągnione zostanie.

Bydgoszcz, dnia 16. Lipca 1843.
Król. Sąd Ziemsko-miejski.

2) Pferde-Verkauf. Donnerstag den 21. September d. J. Vormittags 9 Uhr sollen auf dem Wilhelmplatz zu Posen circa 41 Stück nicht mehr dienstbrauchbare Königl. Dienstpferde des 7. Husaren-Regiments gegen gleich baare Bezahlung in Preussischem Courant öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden, welches hiermit zur Kenntniß des Publikums gebracht wird.

Kantonirungs-Quartier Kosten, den 24. August 1843.

v. Wolff, Obrist und Kommandeur.

3) Bei Gebrüder Scherk in Posen ist vorräthig: Das Buch der Rüsse von Ernst Willkomm. 3. Auflage mit Stahlstich. Pr. 12 gGr. (15 Sgr.)

4) Schluß der Lektionen des Sommersemesters im Königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium Sonnabend den 30. d. M.; Anmeldung und Prüfung neu aufzunehmender Schüler Freitag den 13. Oktober Vormittags von 8—12 Uhr im Hörsaale; Anfang des Winterhalbjahrs Montag den 16. Oktober Morgens um 8 Uhr.

Posen, den 18. September 1843.

Königliches Friedrich-Wilhelms-Gymnasium.


5) Ende dieser Woche scheidet ich aus meinem hiesigen Wirkungskreise. Die geehrten Eltern meiner Jüdlinge hiervon in Kenntniß setzend, danke ich zugleich für das mir geschenkte Zutrauen. Posen, den 18. September 1843.

Dr. A. Wiener.

6) Unser Comptoir und Saamenhandlung befindet sich von heute ab in unserm Hause Breslauer StraÙe Nr. 12. Posen, den 15. September 1843.

Gebr. Auerbach.

7) Breslauer StraÙe Nr. 12. sind zum 1. Oktober für einzelne ruhige Miether 2 Zimmer zu vermietthen.

8)  Schwarze seidene Halstücher, so wie acht ostindisch-seidene Taschentücher empfiehlt in großer Auswahl

S. Lipschütz, Breslauer-StraÙe Nr. 2.

9) Ausverkauf. Wegen Aufgabe des Geschäfts werden von heute an im Laden, Markt Nr. 84., gußeiserne emaillirte Kochgeschirre verschiedener Art, kurze Eisen- und Messingwaaren, Schmiede- und Schlosserarbeiten, als: Thür- und Fensterbeschläge, Handwerksgeräthschaften für Tischler, Vorhängeschlüssel, Halsterketten und verschiedene andere Artikel zu den billigsten Preisen verkauft.


Posen, den 19. August 1843.

10) Die Tabakshandlung von Jsaak Horwitz, Neue StraÙe und Ecke der WaisenstraÙe, empfiehlt ihr vollständig assortirtes Lager von echtem türkischem Tabak, alten Marinas- und Portoriko-Rollen, so wie die beliebten La Paloma-, Union- und alle andern Sorten Cigarren zu sehr soliden Preisen. Auch empfiehlt sie Berliner Formlichte à 5½ Sgr. pro Pfund.

11) Bekanntmachung. Dem hohen Adel, wie auch dem Wohlbblichen Publikum zeige ich ganz ergebenst an, daß ich den 21. d. M. mit einem Transport von 18 Stück frischemelkenden Hauptkühen mit Kälbern von der Neßbrücker besten Gattung bei dem Gastwirth Herrn Bück auf dem Sapiehaplatz eintreffen werde.

Posen, den 16. September 1843.

Andreas Schwandt.

12)  Reise-Gelegenheit in einer bequemen Chaise nach Berlin ist bis Mittwoch spätestens Donnerstag, gleichzeitig auch eine Montag, spätestens Dienstag zu finden Wilhelmstraße im Hôtel de Dresde.

13) Eingetretener Umstände findet das zum 18. d. M. angekündigte Feuerwerk erst am 20. d. M. statt.

Wolff.